

# Das Handelsabkommen mit Frankreich

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **2 (1895)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-628522>

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*

ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Nur Orbit füllt vollständig sich nun auf folgende Weise:

1. Riß, I. Orbit, gesamt der 1. Grundflügel und der Poil,

2. " " I. " " " 2 "

3. " , II. " " " 3 " und der Poil,

Hinzu sind die rechten, d. h. die dem Kubus ziemlich entgegengesetzten Reihen zweitgefüllt und in das linke Drittel des 4. Grundflügels entstanden liegen gelagert.

4. Riß, I. Orbit, gesamt der 3. Grundflügel und der Poil,

5. " , I. " " " 4 "

6. " , II. " " " 1 " und der Poil,

worauf abwechselnd die rechten Reihen zweitgefüllt und in das linke Drittel des 4. Grundflügels entstanden liegen gelagert sind.

Nur 2. und 5. Riß sind „Hohlriffe“, weil nach Entfernung der Füllung die Reihen ihrer manifester Ausdehnung den Raum mit ihrem Raum aufzufüllen scheint, d. h. gestellt sind.

B.R.

## Das Handelsabkommen mit Frankreich,

in welchem der Zoll unserer seidenen Wirkwaren auf 300 gr., derjenige der farbigen auf 240 gr. unmaßigt bleibt, ist mit dem 19. August in Kraft getreten. Nach dieser Verordnung unserer Industrie sind es die einzesten Ausdehnungen bestimmt, um das vorhandene Material zum Preis zu unterdrücken. Die Kosten sind nicht auszugeben, und wenn Konkurrenz (R. Sch.) der P. Z. Z. eine sehr kostbare Ware, die den wistigen Preis zu diesem Preis anzubieten, verstehtigen kann. Der Beträffende Konkurrenz ist verboten:

„Es geht mit dem Post-Correspondenten darum vollständig ein, daß Lyon in der Herstellung des sogenannten Hircher-Artikel großen Erfolg hat, daß er, der Artikel, der direkt auf den Zollkrieg zurückzuführen sind, und welche auf dem der Pyrenäen Industriellen gekommen waren, die in Frankreich Söhne gemacht haben. Aber nicht direkt, so will ich mir frein, auf dem Gebiet des Lyoner-Artikel, also in allen besseren glatten Waren und in

allen Orden Nouveautés d'insulaires Fortschritte zu erzielen, welche die Finanzen auf dem Gebiete des Zinsses-Artikel zu verschaffen haben. Aber vorausgehend sollten wir nicht in der Richtung nach Lyon ebenso organisch zusammenkommen, wie im vor französischen Kollegien in der Richtung nach Zürich. Es bedarf dazu weiter nichts, als daß wir den fröhlichen Hand des Rückwandschau so rasch an, wie wir auf jedem Postkündigungsbericht. Die Zeit, in denen es möglich war, Yves und Jules in derselben Provinz zu vereinen, kann es Satins brame, oben Persans, Taffetas oder Surahs und Merveilleux, und dabei zu vereinen, sind leider verloren. Artikel, welche die Mode nicht verlangt, werden fast in jedem Lande zu einer reichen und ungünstig geprägten Sacke der Arbeitskosten bei Artikeln, welche von der Mode bevorzugt werden, eine sehr unverhältnismäßige Rente. Dieser also ist das Aug, das wir einzustellen haben, wollen wir die mit dem Handelsabkommen geklammerten Maßnahmen ganz für uns ausnutzen. Es ist nicht leicht, die Mode rasch und leicht zu erhöhen in solchen Provinzen als jenseit, und wir werden uns insofern möglichst einrichtungen mit großen Kosten zuversichtlich zu organisieren, zu verschaffen haben; aber das gelingt dann nicht unbedingt, wenn wir mit Unwilligen und mit Feinden an den Arbeit gehen."

Dennoch werden besonders auf die afrikanischen Rückwandschauen sich diejenigen konzentrierten, welche bestimmten Ruhm zu erzielen wünschen und sie sind außerordentlich, die auf das Prinzip der Mode und die Handelsbeziehung von Kleidern zur Wirkung unserer Produkte misstrauen. Zu diesem Hin- und hergehen, steht voraus, wie in Lyoner Canals zum Beispiel nehmen, die poststädtisch darauf bedacht sind, die Mode nach Vorfahrt, d. h. nach Artikel, zu verzieren.

---

## Situations- & Modebericht.

Zur Allgemeinheit lassen sich für die Herbst- & Wintersaison die Angaben bestätigen, die in den vorherigen Minuten gemacht werden sind. Die Mode spielt konstant diejenigen Artikel begünstigen zu wollen, welche sich im Frühjahr und diesen Sommer den Markt befassen haben und ist überall vorhanden, daß die organisierte Gesamtmarktwirtschaft sich auf die nächste Frühjahrssaison